

Rutschenturm (3,90)

Nr.: 0-41300-700

**Ausschreibungstext****Technische Daten**

Grundfläche: 4,41 x 10,23 m

Mindestraum: 7,44 x 13,08 m

Podesthöhe: 1,40 bis 2,40 m

Rutschenanbauhöhe: 2,40 m

Einsitzhöhe: 2,50 m

Rutschenanbauhöhe über

Rutschenauslauf Null: 3,90 m

(für Hügelhöhe 1,50 m)

Rutschenneigung: 30°

Rutschenbreite: 0,60/0,80 m

Rutschblechdicke: 2,5 mm

Standpfosten

Standpfosten aus Robinenschichtholz, zylindrisch gefräst, Ø 120 mm. Ungeschützte Hirnholzflächen sind mit nicht lösbaren Pfostenkappen aus Edelstahl abgedeckt.

Rohrstandfuß aus Edelstahl zur Fundamentierung und Aufständigung von Robinien-Rundholzpfosten, Ø 120 mm, unterhalb der Spielebene.

Podestboden

Podestboden aus Brettern, 30 mm dick und umlaufenden Kantholzunterzügen 45 x 100 mm. Die getrockneten Schnitthölzer aus Robinie sind gehobelt, gefast und frei von Faulästen. Kraftschlüssige Bodenbefestigung durch spezielle Edelstahlwinkel mit einer durchgehenden Bolzenverschraubung.

Anbauteile

- Bügelgeländer, abrollverhindernd, aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 mm

- Tandemgeländer aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 mm

- Holzbrüstung aus Robinie, 125 x 30 mm. Befestigung zwischen Edelstahlrohren Ø 33,7 x 2 mm.

- Gitterbrüstung aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 / 25 x 2 mm, einteilige Schweißkonstruktion

- Klettersprosse aus Edelstahlrohr, Ø 38 mm, verdrehungssicher

- senkrechter Handgriff als Aufstiegshilfe aus Edelstahlrohr, Ø 33,7 x 2 mm

- Zeldach, Neigung 45°, aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoffplatte, 13 mm, Befestigung an Dachrahmen aus Edelstahlrohr Ø 33,7 x 2 mm

- Trapezpultdach, Neigung 30°, aus höchst witterungsbeständiger HPL-Schichtstoffplatte, 13 mm. Befestigung an Dachrahmen aus Edelstahlrohr Ø 33,7 x 2 mm

Tunnel-Hangrutsche

Rutschensegmente aus Edelstahl, durch Tunnel- bzw. Muldenform besonders geräuscharm, aus Transportgründen zu einer zweiteiligen Rutsche verschweißt, inkl. jeweiliger Flanschverbindung an der Trennstelle zur problemlosen Montage durch Verschrauben vor Ort.

Verlauf: 54° Rechtskurve

Bitte beachten Sie für Ihre Planung, dass Edelstahl-Rutschen aufgrund der möglichen Aufheizung der Rutschfläche nach Nord-Ost ausgerichtet werden oder im Halbschatten von Bäumen stehen.

Metallbauteile: Edelstahl. Das Robinienholz wird mit einem wasserabweisenden, atmungsaktiven Schutzanstrich versehen. Neben dem Schutz vor Feuchtigkeit reduziert diese Behandlung die Rissbildung.
Die modularen Anbauteile leiten ihre Kräfte über eine spezielle Adapterbefestigung direkt in die Standpfosten ein. Die Schraubverbindungen sind gegen unbefugtes Lösen gesichert.

Fundamente (bauseits)

9 Stck. 0,40 x 0,40 x 0,40 m

1 Stck. 0,40 x 0,40 x 0,60 m

1 Stck. 1,40 x 0,75 x 0,40 m

Montagerichtzeit

3 Monteure je 10 Stunden, zzgl. Hebezeug
(ohne Fundamenterstellung)

Freie Fallhöhe

Podest: 1,40 m

Rutsche: Abhängig vom Geländeverlauf ergeben sich die freie Fallhöhe und die Ausdehnung der Aufprallfläche aus dem lotrechten Abstand zwischen Unterkante des offenen Hangrutschenbereichs und Oberkante Gelände.

Die Aufprallfläche im Rutschbereich muss mit einem Bodenmaterial ausgestattet sein, das den Anforderungen der Tabelle 4 (vgl. EN 1176-1) entspricht. Soll ein anderes Material eingesetzt werden, muss dessen stoßdämpfende Eigenschaft durch Prüfung nach EN 1177:2008 nachgewiesen werden. Die den Auslaufteil der Rutsche umgebende Bodenfläche muss den Anforderungen an eine kritische Fallhöhe von mindestens 1000 mm entsprechen (vgl. EN 1176-3).

Geeignet für

Kinder ab 5 Jahren,
öffentliche Spielplätze etc.,
Bewegungsaktivitäten